



SCHWARZWALD-BAAR
KLINIKUM

Pressemitteilung

Umfangreiche Sanierung des Nebengebäudes am Klinikums-Standort Donaueschingen

Modernisierte Bereitschaftszimmer, Appartements und Büros

Donaueschingen. Das Schwarzwald-Baar Klinikum hatte in den vergangenen zwei Jahren umfassende Sanierungsarbeiten an einem der Klinikums-Nebengebäude in Donaueschingen beauftragt. Die Arbeiten konnten mittlerweile sehr erfolgreich, fristgerecht und im geplanten Kostenrahmen abgeschlossen werden. In dem so genannten „Haus 1“ sind jetzt nicht nur moderne Bereitschaftszimmer, Appartements und Büros zu finden. Vor allem verfügt das Gebäude nun auch über eine zeitgemäße technische Infrastruktur und entspricht den hohen Anforderungen der Energieeinsparungsverordnung (EnEV). Donaueschingens Oberbürgermeister Erik Pauly war am 25. Januar 2021 vor Ort und machte sich selbst ein Bild von dem sanierten Gebäude.

„Nachdem Ende 2018 unsere modernisierten Stationen im Hauptgebäude des Standorts Donaueschingen fertiggestellt werden konnten, haben wir unseren Fokus auf die Nebengebäude gerichtet“, berichtet Dr. Matthias Geiser, Geschäftsführer des Schwarzwald-Baar Klinikums. „Im ‚Haus 1‘ mussten die Bauarbeiten parallel zum laufenden Klinikbetrieb erfolgen, das war eine besondere Herausforderung“, erklärt er. Die Umgestaltung erfolgte deshalb in zwei Bauabschnitten.

Die Appartements sind jetzt mit einer Küchenzeile, die Bereitschaftszimmer für die Ärzte mit einer Nasszelle ausgestattet. Alle Räumlichkeiten sind nun heller und freundlicher als vor der Sanierung und entsprechen zeitgemäßen Standards. Einige der früheren Appartements wurden zu Büros für die Ärzteschaft und die Verwaltung

umfunktioniert: Die psychotherapeutische Ambulanz ist im „Haus 1“ zu finden, außerdem beispielsweise Büros der Fachbereiche Anästhesie, Arbeitsmedizinischer Dienst, Betriebsrat, Hauswirtschaft und Hygiene. Zudem profitieren das Medizinische Versorgungszentrum Donaueschingen mit den Fachrichtungen Pneumologie und Frauenheilkunde sowie die Praxis für Rheumatologie von PD Dr. med. Ekkehard Röther von der Modernisierung des Gebäudes.

Bei der Installation der Heizung und bei der Gebäudefassade werden die genauen Vorgaben der Energieeinsparungsverordnung (EnEV) eingehalten. „Insgesamt haben wir knapp 5,1 Millionen Euro investiert“, so Dr. Geiser. „Möglich waren die Maßnahmen durch KfW-Kredite für energetische Sanierung und Förderung kommunaler Infrastruktur.“ Das Schwarzwald-Baar Klinikum hatte die KfW-Kredite erhalten, weil das Gebäude nach der sehr erfolgreichen Sanierung jetzt die Anforderungen des Energieeffizienz-Standards „KfW 70“ erfüllt. „Das bedeutet, dass der Wärmeschutz deutlich erhöht werden konnte und somit der Energiebedarf des Hauses deutlich gesunken ist“, erklärt der Geschäftsführer.

Oberbürgermeister Erik Pauly zeigte sich beim Rundgang durch das Gebäude ange-
tan: „Als Stadt Donaueschingen freuen wir uns sehr über die Entwicklung. Die getätigten Investitionen und die Sanierungsmaßnahmen am hiesigen Standort sind nicht nur eine Verbesserung für das Schwarzwald-Baar Klinikum, sondern stärken auch die Stadt Donaueschingen als Standort.“

Weitere Nebengebäude, die bislang zum Schwarzwald-Baar Klinikum gehörten, wurden mittlerweile an die Baugenossenschaft Schwarzwald-Baar eG verkauft. Trotzdem stehen dort weiterhin vor allem Apartments für die Mitarbeiter zu Verfügung, die Räumlichkeiten werden jetzt durch das Klinikum angemietet.

Bild 1:

Dr. Matthias Geiser (links), Geschäftsführer des Schwarzwald-Baar Klinikums, mit Donaueschingens Oberbürgermeister Erik Pauly vor dem sanierten Nebengebäude.

Bild 2:

Erik Pauly (rechts), Oberbürgermeister von Donaueschingen, besichtigt mit Klinikums-Geschäftsführer Dr. Matthias Geiser eines der sanierten Appartements. Die Appartements sind neu möbliert und verfügen jeweils über eine Nasszelle, eine Küchenzeile und einen Fernseher.

Bild 3

Das Nebengebäude „Haus 1“ auf dem Klinikums-Gelände am Standort Donaueschingen wurde umfassend saniert.

27. Januar 2021

Pressekontakt

Schwarzwald-Baar Klinikum
Villingen-Schwenningen
Sandra Adams
Pressesprecherin/Leitung
Unternehmenskommunikation und Marketing
Telefon: 07721/93-8050
E-Mail: sandra.adams@sbk-vs.de
Homepage: www.sbk-vs.de